

Niederschrift

Gremien	Ortsgemeinderat Hambuch Ortsgemeinde Hambuch
----------------	---

Status: öffentlich	Sitzung: 1. Sitzung des Ortsgemeinderates Hambuch
------------------------------	--

Sitzung am	07.07.2009
Sitzungsort	56761 Hambuch
Sitzungsraum	Gasthaus "Engels" in Hambuch
Sitzungsbeginn	20:05 Uhr
Sitzungsende	21:05 Uhr
Einladung vom	23.06.2009

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigt:

Anwesend:

Franz-Josef Brengmann	Ortsbürgermeister
Klaus Hoffmann	Erster Beigeordneter
Matthias Hetger	Beigeordneter
Prof. Dr. phil. Reiner Ningel	Beigeordneter (geschäftsführend)
Erich Boos	Ratsmitglied
Manfred Mayer	Ratsmitglied
Herbert Hetger	Ratsmitglied
Irene Schröer	Ratsmitglied
Heinz Schmitz	Ratsmitglied
Horst Dieter Brengmann	Ratsmitglied
Herbert Sesterhenn	Ratsmitglied
Lothar Wilhelmy	Ratsmitglied

Nicht anwesend:

Eduard Reiz fehlt entschuldigt	Ratsmitglied
-----------------------------------	--------------

Nicht Stimmberechtigt:

Anwesend:

Josef Fuhrmann	Fachbereichsleiter
Dana Reichert	Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bedenken gegen Form und Frist der Einladung werden keine erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet der Vorsitzende das ausscheidende Ratsmitglied Kurt Berger und überreicht ihm als Dank für die geleisteten Dienste ein Präsent.

TOP 1

Verpflichtung der Ratsmitglieder gem. § 30 Abs. 2 GemO

Der geschäftsführende Ortsbürgermeister verpflichtet alle Ratsmitglieder durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten. Er weist insbesondere auf die §§ 20 (Schweigepflicht) und 21 (Treuepflicht) sowie § 30 Abs. 1 (Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder) hin und übergibt jedem Ratsmitglied einen Kommunalbrevier.

TOP 2

Ernennung des Ortsbürgermeisters gemäß § 54 Abs. 1 GemO

Der geschäftsführende 1. Ortsbeigeordnete Klaus Hoffmann überreicht dem wiedergewählten Ortsbürgermeister Franz-Josef Brengmann die Ernennungsurkunde und verliest den Urkundentext. Er ernennt den Ortsbürgermeister zum Ehrenbeamten auf Zeit.

TOP 3

Wahl der ehrenamtlichen Ortsbeigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt

Gemäß der Hauptsatzung hat die Ortsgemeinde 2 Beigeordnete.

Sodann wurden - nachdem eine öffentliche Abstimmung einstimmig beschlossen wurde – Herr Heinz Schmitz und Herr Lothar Wilhelmy in den Wahlvorstand gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.

Wahl Erster Beigeordneter:

Für die Wahl zum Ersten Beigeordneten wird gemäß § 40 Abs. 3 GemO vorgeschlagen:

Klaus Hoffmann.

Eine Einführung in das Amt sowie eine Vereidigung entfallen, da es sich um eine Wiederwahl handelt.

Wahl (2.) Beigeordneter:

Für die Wahl zum Beigeordneten wird gemäß § 40 Abs. 3 GemO vorgeschlagen:

Matthias Hetger.

Für die Abstimmung wird den Ratsmitgliedern je ein weißer Stimmzettel und ein Briefumschlag ausgehändigt.

Im Sitzungsraum steht eine Wahlkabine und eine Wahlurne bereit. Die ausgefüllten Stimmzettel werden von den Ratsmitgliedern in den Briefumschlag gesteckt und in die aufgestellte Wahlurne geworfen. Der Schriftführer vermerkt in einer Liste die Stimmabgabe.

Er stellt danach fest, dass bei der Abstimmung 11 Ratsmitglieder anwesend waren und dass sich 11 Ratsmitglieder an der Wahl beteiligt haben.

Die abgegebenen Briefumschläge werden der Wahlurne entnommen und ungeöffnet gezählt. Die Zahl stimmt mit der Zahl der Personen, die gewählt haben, überein.

Der Vorsitzende nimmt dann die Stimmzettel einzeln aus den Briefumschlägen und liest den Inhalt des Stimmzettels laut vor. Der Schriftführer vermerkt die auf die einzelnen für die Wahl Benannten entfallenen Stimmen.

Ergebnis der Abstimmung:

Zahl der abgegebenen Stimmen	11
./ Zahl der ungültigen Stimmen	0
./ Zahl der Stimmenthaltungen	1
= maßgebliche Bezugsgröße:	10

Von den Stimmen entfallen auf:

Matthias Hetger 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung.

Der Vorsitzende stellt das Wahlergebnis fest und gibt bekannt, dass Herr Matthias Hetger zum Beigeordneten der Ortsgemeinde Hambuch gewählt wurde.

Die Stimmzettel werden, nachdem das Wahlergebnis festgestellt ist, in einem Briefumschlag verschlossen und versiegelt.

Ortsbürgermeister Franz-Josef Brengmann ernennt den gewählten Beigeordneten Herrn Matthias Hetger zum Ehrenbeamten auf Zeit und übergibt ihm die Ernennungsurkunde. Anschließend erfolgt die Vereidigung und Einführung des Beigeordneten in sein Amt.

TOP 4

Wahl der Ausschussmitglieder und ihrer StellvertreterInnen

Nach der Hauptsatzung sind folgende Ausschüsse zu bilden:

1. Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
2. Rechnungsprüfungsausschuss

Die Ausschüsse bestehen aus je 4 Mitgliedern und 4 Stellvertretern. Die Mitglieder werden aus der Mitte des Ortsgemeinderates gewählt.

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Wahl der Mitglieder in offener Abstimmung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Der Ortsgemeinderat verständigt sich darauf, auf die Bildung eines Bau-, Planungs- und Umweltausschusses zu verzichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Es werden folgende Personen für den **Rechnungsprüfungsausschuss** vorgeschlagen und gewählt:

Ausschussmitglieder:

1. Lothar Wilhelmy
2. Eduard Reiz
3. Irene Schröer
4. Erich Boos

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Stimmenthaltung.

Stellvertreter:

1. Herbert Hetger
2. Manfred Mayer
3. Herbert Sesterhenn
4. Horst Brengmann

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht bei Wahlen gemäß § 36 Abs. 3 GemO.

TOP 5

Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters der Ortsgemeinde für die Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Kaisersesch mbH

Nach § 7 des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Kaisersesch mbH hat die WFG einen Aufsichtsrat, der aus 9 Mitgliedern einschließlich dem Aufsichtsratsvorsitzenden besteht. Die Aufsichtsratsmitglieder werden von der Gesellschafterversammlung bestellt.

Ordentliche Mitglieder des Aufsichtsrates sind 5 Mitglieder aus dem Verbandsgemeinderat, und 4 Vertreter der Ortsgemeinden/Stadt, die von den jeweiligen Räten zur Wahl vorgeschlagen werden, wobei die Stadt Kaisersesch einen ständigen Sitz hat. Jedes Aufsichtsratsmitglied hat einen Stellvertreter.

Bei der Konstituierung des jeweiligen Ortsgemeinderates ist somit auch ein Vertreter der Ortsgemeinde zu bestimmen aus deren Mitte dann die Gesellschafterversammlung die 3 verbleibenden Vertreter und Stellvertreter der Ortsgemeinden für die Entsendung in diesen Aufsichtsrat bestellt.

Es handelt sich hierbei um eine Wahl. Diese ist grundsätzlich geheim, sofern nicht nach § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung eine öffentliche Abstimmung beschlossen wird.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gemäß § 36 Abs. 3 GemO.

Beschlussvorschlag:

„Der Ortsgemeinderat beschließt, die Wahl in öffentlicher Abstimmung durchzuführen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschlussvorschlag:

„Der Ortsgemeinderat schlägt Herrn Franz-Josef Brengmann als Vertreter der Ortsgemeinde für die Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Kaisersesch mbH vor.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 6**Mitteilungen des Vorsitzenden**

a)

Im Namen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz überreicht Herr Ortsbürgermeister Brengmann an nachfolgende Ratsmitglieder eine Ehrenurkunde für die langjährige Tätigkeit:

1. Klaus Hoffmann (30 Jahre)
2. Irene Schröer (20 Jahre)
3. Manfred Mayer (20 Jahre)
4. Erich Boos (20 Jahre)
5. Prof. Dr. Rainer Ningel (20 Jahre).

b)

Der Erste Beigeordnete Klaus Hoffmann übergibt Herrn Ortsbürgermeister Franz-Josef Brengmann eine Ehrenurkunde im Namen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz in Würdigung seiner Verdienste um das Gemeinwesen während seiner 20-jährigen Tätigkeit als Ortsbürgermeister und Ratsmitglied in der Ortsgemeinde Hambuch.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender zu TOP 2 der öffentlichen Sitzung:

Erster geschäftsführender Ortsbeigeordneter Klaus Hoffmann

Vorsitzender zu den übrigen Tagesordnungspunkten:

Franz-Josef Brengmann, Ortsbürgermeister

Schriftführerin :

Dana Reichert